

5. Kommunal IT-Sicherheitskongress 2018

Aus der Praxis für die Praxis

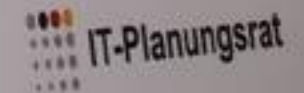


5. Kommunal IT-Sicherheitskongress

23. und 24. April 2018 in Berlin



mit Unterstützung durch





DEUTSCHER
LANDKREISTAG

Chancen und Herausforderungen des neuen Datenschutzrechts für die Kommunen

PD Dr. Ariane Berger



Die kommunalen Spitzenverbände in Deutschland

Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände

Deutscher
Landkreistag

Deutscher
Städtetag

Deutscher
Städte- und
Gemeindebund

Landkreise

Kreisfreie Städte

Kreisangehörige
Städte u.
Gemeinden



- I. Anforderungen der DSGVO an die kommunale Datenverarbeitung
- II. Rechte der Betroffenen
- III. Benennung eines kommunalen Datenschutzbeauftragten
- IV. Aufsichtsbefugnisse und Sanktionen
- V. Ergebnis und Ausblick



I. Anforderungen der DSGVO an die kommunale Datenverarbeitung

1. Anwendungsbereich
2. Allgemeine Grundsätze für die Datenverarbeitung
3. Verarbeitungsverzeichnis
4. Datensicherheitsmanagement
5. Umgang mit Datenpannen
6. Datenschutz-Folgenabschätzung



1. Anwendungsbereich

Die öffentliche Verwaltung verarbeitet eine Vielzahl personenbezogener Daten und fällt damit in den Anwendungsbereich der DSGVO.



2. Allgemeine Grundsätze für die Datenverarbeitung

- Einhaltung der Gewährleistungsziele
- Erfüllung der Rechenschaftspflicht
- Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, insbes.
 - Zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich
 - Vorliegen einer Einwilligung



3. Verarbeitungsverzeichnis

- Wesentliche Angaben zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten
- Beschreibung der Maßnahmen zur Datensicherheit (Datensicherheitsmanagement)
- Ausnahmen von der Verzeichnispflicht



4. Datensicherheitsmanagement

- Einhaltung der Schutzziele
- Einrichtung der Schutzniveaus
- Einrichtung eines fortlaufenden Datensicherheitsmanagements
- Auswahl der Software



5. Umgang mit Datenpannen

- Abgestufte Meldepflicht entsprechend Risikobewertung
- Betroffenen-Benachrichtigung
- Ausnahmen



6. Datenschutz-Folgenabschätzung (DSFA)

- Erforderlich bei „hohem Risiko“
- Beschreibung der geplanten Verarbeitungsvorgänge
- Beschreibung der Verarbeitungszwecke
- Verhältnismäßigkeitsprüfung
- Risikobewertung
- Beschreibung der Abhilfemaßnahmen



II. Rechte der Betroffenen (und korrespondierende Pflichten der Verwaltung)

1. Recht auf Auskunft
2. Recht auf Berichtigung
3. Recht auf Löschung



III. Benennung eines kommunalen Datenschutzbeauftragten

- Verpflichtung zu Benennung eines Datenschutzbeauftragten für Behörden und öffentliche Stellen
- Benennung eines verbandsübergreifenden gemeinsamen Datenschutzbeauftragten möglich



IV. Aufsichtsbefugnisse und Sanktionen gegenüber Kommunen?

- Untersuchungs- und Abhilfebefugnisse
- Geldbußen von bis zu 20 000 000 Euro
- Öffnungsklausel für Behörden und öffentliche Stellen



V. Ausblick

Kommunale
Datensicherheit

Kommunale
IT-Sicherheit

INFORMATIONSSICHERHEIT